

Medieninformation vom 20.9.22

Sozial und nachhaltig – Die neue Kleinkinder-Kollektion der Stiftung Brändi

Die Luzerner Stiftung Brändi lanciert eine neue Textilkollektion für Kleinkinder, die in einem geschützten Arbeitsumfeld von Menschen mit psychischer oder geistiger Beeinträchtigung hergestellt wird. Dabei legt die Stiftung Wert auf Qualität, bequemes Tragen und verwendet dazu Frottiergewebe des Schweizer Herstellers Weseta. Die fünf neuen Produkte kommen in drei frischen Farben und unterschiedlichen Tiermotiven daher. Auf Wunsch können sie individuell mit dem Kindernamen bestickt werden.

Die Kollektion

Lätzchen mit und ohne Ärmel, Ponchos, Waschlappen und Schmusetücher (Nuscheli) sind ab sofort in drei zusammenpassenden Farben für Mädchen und Jungen erhältlich. Liebevoll gestaltete Motive aus den drei Tierfamilien Waldtiere, Wassertiere und Safartiere runden das Design ab und sind ein echter Blickfang. Alle Produkte der Kollektion können mit einem Kindernamen personalisiert werden. Sie sind auch im 2er- oder 3er-Set erhältlich. Farben und Motive lassen sich individuell miteinander kombinieren.

Eine starke Zusammenarbeit

Die Kollektion besteht aus in der Schweiz hergestelltem Frottiergewebe von der Firma Weseta im Glarnerland. Als Herstellerin von Qualitätsprodukten setzt die Stiftung Brändi auf Lieferanten mit einer ähnlichen Haltung. «Wir sind froh, dass wir mit der Weseta AG eine Partnerin mit hochwertigen, in der Schweiz produzierten Produkten haben, die perfekt zu uns passt», meint Bernhard Kobel, Teamleiter Verkauf Produkte der Stiftung Brändi. Die erstklassige Qualität des Stoffes und die sorgsame Verarbeitung tragen dazu bei, dass dieses Frottier besonders langlebig ist. Auch nach mehrmaligem Waschen verliert es die Weichheit nicht. «Wenn man die Produkte in der Hand hält, merkt man sofort, dass sie qualitativ hochstehend sind», ist Bernhard Kobel überzeugt.

Eine wertvolle Arbeit für die Stiftung Brändi

Die komplette Brändi Kids Kollektion wird im Textilatelier des Brändi-Standorts Neuburg in Sursee in einem geschützten Arbeitsumfeld hergestellt. Täglich sind zwischen drei und vier Mitarbeitende mit Beeinträchtigung mit der Kids Kollektion beschäftigt. Die Arbeiten reichen vom Zuschnitt auf einer digitalen Schneidanlage, über das Einfassen des Randbandes an der Nähmaschine bis zum Besticken und Konfektionieren der Produkte. Eine Mitarbeiterin aus dem Textilatelier meint: «Die Arbeit ist eine schöne und neue Herausforderung für mich». Dies bestätigt auch David Winterberg, Leiter der Werkgemeinschaft im AWB Neuburg. «Die Produktion ermöglicht unseren Mitarbeitenden, an tollen neuen Produkten zu arbeiten. Dass wir die neue Kids Kollektion produzieren dürfen, freut uns sehr».

Fabienne Amstutz
Projektleiterin Marketing und Kommunikation
Horwerstrasse 123 - 6010 Kriens
041 349 02 43 – fabienne.amstutz@braendi.ch

Weitere Informationen zur Kollektion finden Sie auf www.braendi.ch/kids. Die Brändi Kids Kollektion ist in den Brändi-Shops Luzern, Horw und Willisau sowie im Onlineshop www.braendi-shop.ch erhältlich.

Über die Stiftung Brändi

An 15 Standorten bietet die Stiftung im Kanton Luzern 1100 Arbeits- und Ausbildungsplätze sowie 340 Wohnplätze für Menschen mit geistiger oder psychischer Beeinträchtigung. Hauptsächlich selbstfinanziert, ist sie ein Industrieunternehmen, betreibt Restaurants und eine Gärtnerei, stellt Eigenprodukte her und bietet viele weitere Dienstleistungen in insgesamt 14 Branchen. Die Stiftung ist damit ein wichtiger Partner der Industrie und des Gewerbes.
www.braendi.ch